

Vorsitz: Dänemark**1091. PLENARSITZUNG DES FORUMS**

1. Datum: Mittwoch, 16. Oktober 2024 (im Neuen Saal und über Videokonferenz)

Beginn: 10.00 Uhr
Unterbrechung: 11.40 Uhr
Wiederaufnahme: 12.10 Uhr
Unterbrechung: 13.00 Uhr
Wiederaufnahme: 15.00 Uhr
Unterbrechung: 15.40 Uhr
Wiederaufnahme: 10.00 Uhr (Mittwoch, 23. Oktober 2024)
Unterbrechung: 10.20 Uhr
Wiederaufnahme: 15.00 Uhr (Mittwoch, 30. Oktober 2024)
Unterbrechung: 15.30 Uhr
Wiederaufnahme: 10.00 Uhr (Mittwoch, 6. November 2024)
Schluss: 10.05 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter C. Grønbech-Jensen

Nachdem sie mehrfach vertagt worden war, um Konsultationen über den Entwurf der Tagesordnung (FSC.GAL/63/24/Corr.1 vom 11. Oktober 2024) zu ermöglichen und die ordentliche Abhaltung der Sitzung gemäß der Geschäftsordnung der OSZE (MC.DOC/1/06/Corr.1) sicherzustellen, wurde die Sitzung geschlossen.

Vorsitz, Russische Föderation, Vereinigtes Königreich, Ungarn – Europäische Union, Vereinigte Staaten von Amerika, Finnland, Kanada, Ukraine, Spanien, Schweiz, Frankreich, Italien, Deutschland, Norwegen, Polen, Kroatien, Malta, Lettland, Litauen, Zypern, Nordmazedonien, Belarus, Belgien, Slowenien

Zur Geschäftsordnung: Russische Föderation, Vorsitz, Vereinigte Staaten von Amerika, Frankreich, Kroatien, Vereinigtes Königreich, Ukraine, Kanada

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

keine

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 13. November 2024, um 10.00 Uhr im Neuen Saal und über
Videokonferenz

VERMERK DES VORSITZENDEN ZUR 1091. PLENARSITZUNG DES FORUMS

Die Sitzung wurde geschlossen, nachdem sie mehrfach vertagt worden war, um Konsultationen über den Entwurf der Tagesordnung zu ermöglichen. Die Russische Föderation tat zu Beginn der Sitzung kund, sie sehe sich aus Protest gegen den Vortrag eines Gastredners auf der 1090. Sitzung des FSK am 9. Oktober 2024 nicht in der Lage, der Tagesordnung zuzustimmen.

Der Vorsitz legte daraufhin seinen Standpunkt dar, dass es für eine Tagesordnung, die ausschließlich ständige Tagesordnungspunkte umfasse, nicht allwöchentlich eines neuerlichen Konsenses bedürfe. Die vollständige Erklärung des Vorsitzes wurde zur Verteilung gebracht (FSC.DEL/338/24).

In weiterer Folge verhinderte eine hohe Anzahl von Anträgen eines einzelnen Teilnehmerstaates zur Geschäftsordnung die Fortsetzung der Sitzung. Dazu gehörte auch eine Erklärung der Russischen Föderation in Erwiderung auf den Standpunkt des Vorsitzes (FSC.DEL/362/24).

Die folgenden Teilnehmerstaaten hatten Erklärungen vorbereitet, die unter dem Tagesordnungspunkt 1 „Allgemeine Erklärungen“ abgegeben werden sollten: Ukraine (FSC.DEL/367/24 OSCE+), Vereinigte Staaten von Amerika (FSC.DEL/366/24), Vereinigtes Königreich (FSC.DEL/371/24 OSCE+), Ungarn – Europäische Union (FSC.DEL/364/24), Kanada (FSC.DEL/363/24), Litauen (FSC.DEL/368/24), Deutschland (FSC.DEL/336/24), Lettland (FSC.DEL/369/24).